

Räaschiziddisch zum Fastelovend ene Ruusemondagsmarsch up dä Plaat von dä Plaat. Äver en jlatte Lüüje: kölsche Junge sin ganz anders. Die Plaat hätt dä Ääz am waandere! Oh wenn misch dä Jürjen doför ald wisdder in dä Popo poppe will.

Ene kölsche Jung

CUDDLY TOYS

It's a Shame

(Fresh)

Cuddly* Toys go New Romantic. Mit einer Menge Schein-Bombast, viel Hall auf der Stimme und einem flirrenden Synth, der sich irgendwo auf den Weg macht, um nirgendwo zu landen, wird vergeblich versucht, einem minderwertigen Popstück den Hauch von Bedeutung zu geben. Ich will dem Titel nicht widersprechen... „Fall Down“ auf der Rückseite ist von etwas höherem Wert, ein flottes Liedchen für die gelegentliche Party. Hatte der Gruppenname nicht mal etwas Ironisches an sich? Vielleicht hab ich's nur nicht verstanden.

Dirk

PETTICOAT/

Crash/Darling/

Schöner fremder Mann

(Zick/Zack 39)

Oder der perfekte Weg, alte, vergessene Schlagermelodien auf billigste Art und Weise zu veranstalten. Der Spruch für's Leben: „Magst du den Titel, den du verbräts, dann solltest du ihn bestechend interpretieren; magst du ihn nicht, ihn mit brillantem Humor behandeln.“ Man sieht, daß nicht nur Stef Petticoat und Martin Crash platt sein können.

Dirk

MADNESS

It must be love/

Shadow on the house

(Stiff)

„It must be love“, ein Liebeslied für alle zwischen 12 und 52, komponiert von Labbi Siffre, seines Zeichens Songwriter aus den 60's, 70's. Madness machen daraus einen Bombast-Reggae mit Calypso-Klavier, Geigen im Hintergrund und trefendem Pathos. „How can it be that we say so much without words?...nothin more less, love is the best! Zwar alles schon tausendmal gehört, aber wenn positive Love-songs, dann bitte so. Einfach, kurz und mit dem-einmal gehört, mitsumm-Effekt. Auch für den Mann auf der Straße verständlich.

Ein weiterer Madness-Hit in Folge.

It must be love? Yes, it is.

Olaf Karnik

FAMILY FIVE

(Bring Deinen)(Körper)

(auf die)Party/

(Invasion der)

Körperfresser

(Schallmauer/Boots Vertrieb)

Funk scheint zur Zeit bei deutschen Musikern und Gruppen unwahrscheinlich in zu sein. So erschien vor kurzem die LP „Ja-Nein-Vielleicht“ von Xao Seffcheque & der Rest, auf der kernige Disco-Funk Stücke waren. Jetzt erschien eine Maxi-Single von Family Five, die Musik war Funk, und wieder hatte Xao Seffcheque seine Finger im Spiel. Zusammen mit Peter Hein (!)-Gesang, Andreas Brüning-Saxofon, Sternhagel-Baß und Rainer Mackenthun-Schlagzeug nahm er (Gitarre, Timbales & Percussion) die beiden Titel auf:

Seite 1: „(Bring Deinen)(Körper) (auf die)Party“, Seite 2: „(Invasion der)Körperfresser“. Die beiden Stücke sind gut tanzbar, haben eine eingängige Melodie und sind handwerklich bestens eingespielt. Insgesamt gefällt mir die B-Seite besser. Hier wird der Background-Chor nicht ein-

gesetzt, der auf der A-Seite für mich recht störend wirkte. Alles in allem: eine gute Scheibe.

Kai Brinkmann

Niveau Null EP

(Heimat Records)

Niveau Null kommt aus der Bremer Szene. Einer Szene, die durch Plattenveröffentlichung von AGM, A 5 und Orgelbank sowie einem Sampler von sich reden machte. Auf diesem Sampler war auch Niveau Null vertreten. Ihre beiden Stücke zählen zu den besten, und ich war

sehr auf ihre EP gespannt, die irgendwann rauskommen sollte. Jetzt ist es soweit: die Platte liegt auf meinem Plattenspieler. Und ich muß sagen, ich bin nicht enttäuscht, im Gegenteil ich bin begeistert von dieser Gruppe. Kurze, schnelle Popstücke, die sofort ins Ohr gehen. Die EP besteht aus vier Songs: Schnulze/Rotor/Nazi/Neue Heimat. Alle sind sie gut. Gut sind auch ihre witzigen und zugleich kritischen Texte. Ein absoluter Hit!

Kai Brinkmann

Freunde Der Nacht

(Schallmauer/Boots Vertrieb)

EP von den Freunden Der

Kai Brinkmann

Also.

1. Ist Jupp der beste Drucker, den ich kenne.
2. Macht Charly fast immer die besten Preise.
3. Ist Farbo die einzige Druckerei, die sogar meine verrücktesten Ideen druckt, nämlich: Alle Grafiker, Fotografen, Verleger, Setzer, Illustratoren oder oder oder können in einer Farbo-Anzeige fast umsonst Werbung für sich selbst machen.

Also. Anrufen.

Banner Str. Kowallekstr. Vorgelb Str.
Bonner Wall

Farbo ist die Druck und Grafik Team GmbH am Bonner Wall 47 in 5000 Köln 1 Tel.: 02 21/37 2015

FARBO